

## Alternative Ansätze

<u>Varianten zu bestehender Regulierung:</u>	<u>Schnittmengen</u>	<u>BAK</u>
Angleichung der FN-& Mobilterm. Entgelte; unter Umständen Corenetz & Zugangsnetz zusammen		BAK Anrufer und Angerufener zahlt
Calling-Party-Pays Prinzip, jedoch unter Vergütung der betreiberindividuellen Kosten der Leistungserbringung	Reziprozität Mobil & Fest	BAK zwischen allen Netzen
Beibehaltung CP(N)P, alternative Benchmark	Mobilterm.entg. in der Höhe der jetzigen Term.Entg. im FN	Einbeziehung der Originierungsproblematik – keine gegenseitige Verrechnung?
MTR mit Gleitpf. auf Kosten LRAIC zu Ende der Reg.Periode	BAK + Zahlung von Term.Entg. für F2M Calls	COBAK
Individuelle Mobilterm.entg. in der Höhe der tatsächlichen Kosten	BaK für Calls 2 Mobile F->M BAC M->M BAC F=IC	Auf Vorleistung => B&K - Receiving PP & Both Parties Pay
Beibehaltung bisheriger Regulierung = unklar. In der bisherigen Regulierung gibt es verschiedene Ansätze (über die Zeit auch implementiert) => hier sollte es Unterkategorien geben: -betreiberindividuell -one price rule -etc.	Bei BAK Minutenabgleich=> Neu: Differenzminuten zu Einheitspreis	

### Qualitätsdifferenzierte IC-Preise

Qualitätsdifferenzierte VL-Entgelte (VoIN, VoNGN)

### Capacity based IC-pricing

Capacity Based charging

Capacity based billing

Kapazitätsorientierte Abrechnung von Zusammenschaltungsleistungen

Capacity Based Charging (auf Basis der Netzkosten)

Datenmodelle Bandbreite Vs. Minutenmodell (Zeit)

**Abrechnung nach (tatsächlich übertragener) Datenmenge**

Abrechnung nach Volumen

CPNP – Abrechnung nach Datenmenge

**Marginal Cost**

FN & MN Entgelte in der Höhe der marginalen Kosten (~0,5Cent)

**IP-Peering**

IP Peering Modelle

Peering Börse

Mischformen (dienstespez. VL-Entgelte z.B. Sonderformen für Mehrwertdienste – Abrechnung oder Differenzierung FzF, FzM, MzF...

**Terminierungswettbewerb**

Terminierungswettbewerb (Kruse)

## Kriterien der Bewertung

<b>Beitrag zur Lösung von Wettbewerbsproblemen</b>
Aufhebung der Verzerrung zwischen Fest – Mobil
Fairness - im Sinn von Fest - Mobil
Behebt/verbessert FNB-MNB Wettbewerbsproblematik
(BaK to Mobile Reziprozität) <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Verhinderung/ Eindämmung Fixed to Mobile Substitution (Fairer Wettbewerb am EK-Markt)</li> <li>▪ keine Quersubventionierung durch überhöhte Terminierungsentgelte</li> </ul>
Behebt/reduziert Mobil-Terminierungsproblematik
Verhindert Margin Squeeze
Terminierungsmonopol abgeschafft
Welchem Betreiber nützt es – schadet es (Im Sinn von Fest-Mobil) (Gucki)
Verhindert ON/OFF Net Diskriminierung Ja/Nein?
Verhinderung überhöhter IC-Entgelte
Missbrauchsmöglichkeit
Allokativ effizient JA/Nein...?
Möglichkeit von Übergewinnen/? Quersubventionierung?

<b>Sicherstellung eines nachhaltigen Wettbewerbs</b>
Markteintrittsanzreize
Förderung von nachhaltigem Wettbewerb
Chancengleichheit: Große vs. Kleine MNO's
Gleiche Wettbewerbsbed. Fixed-Mobile
wettbewerbsfördernd

<b>Vermeidung regulierungsinduzierter Arbitragepotenziale</b>
BAK für Fest zu Mobil/ Verhinderung von Fest-Mobil-Arbitrage
Arbitragevermeidung
Vermeidung von Arbitragepotentialen
Anfälligkeit für Arbitrage

<b>Ökonomisch grundsätzliches</b>
Auswirkung auf Konsumentenrente & Produzentenrente
VL-Entgelte sollen den Kosten entsprechen

<b>Anreiz zu effizienter Netznutzung</b>
Anreize zu effizienter Netznutzung

<b>Internalisierung von Externalitäten</b>
Anrufempfängernutzen berücksichtigt Ja/Nein?
Internalisierung von Netzexternalitäten

<b>Anreiz zu effizienten Investitionen</b>
Investitionsanzreize schaffen
Investitions-/ Innovationsniveau
Förderung von Investitionen in Infrastruktur
Langfristige Refinanzierung der Netzwerkinvestitionen möglich
Abgeltung des Investrisikos in neue Technologien
Anreize zu effizienten Investitionen

<b>Endkunden Akzeptanz</b>
Kundenschutz (z.B. Preis-/ Vertragsänderungen)
Keine Einschränkung der bestehenden Produktvielfalt
Vermeidung von Spam

### **Unterstützt bestehende Businessmodelle/ Disruptivität des Eingriffs (auf Businessmodelle)**

Keep it simple

Migration von bisherigen auf neues System (Kosten, Machbarkeit)

Business-Modelle/ Umstellungskosten

Konsistenz VL-Preise EK-Preise

Beibehaltung der hohen Qualität der Zusammenschaltungsleistung

Lösungsansatz nur für Sprachtelefonie da funktionierende andere Systeme

Wem nutzt es/wem schadet es (Auswirkungen auf Business-Modelle)

### **Unternehmerische Transaktionskosten**

Transaktionskosten (Erfassung von Mengen, Verrechnung)

notwendige CAPEX zur Umsetzung

Einfache und Ressourcenschonende Abrechnung zwischen Betreibern

Migration (Zeit, Kosten, Verwerfung, Übergang)

Einführungsmöglichkeit

### **Regulierungsaspekte**

Stabiles Reg.Umfeld/ Planbarkeit

Regulierungsintensität

Transparenz, Nachvollziehbarkeit

Regulierungskosten (aufwendiger Eingriff erforderlich?)

Regulatorische Hindernisse (Erschwernisse) z.B. TKG zur Umsetzung

Rechtliche Machbarkeit  
-gesetzl. Grundlagen  
-mögliche reg. Grundlage  
-vertragl. Grundlage  
-Branchenlösung

Regulierungsintensität

(Nicht-) Diskriminierungsproblematik

### **Internationale Kompatibilität**

Abrechnung von internat. Verkehr Kompatibilität

Internationale Kompatibilität

Europäischer Gleichklang

Öster. Insellösung/ Harmonisierung

Abrechnungssystem ist auch mit internat. Zusammenschaltungspartnern problemlos anwendbar (Vermeidung von Arbitragemöglichkeiten)

### **Zukunftssicherheit**

Konsistenz mit NGA/NGN

Technologieneutralität

IP- Sicher z.B. Topologie, IP (NGN)

Berücksichtigung der technologischen Entwicklung (MKA)

Zukunftsfähigkeit/-Kompatibilität (z.B. NGN)

„Zukunftssicher“ NGN

Ermöglicht Konvergenz Fest/Mobil (z.B. Nummernportabilität)

Technik bestimmt Abrechnung

### **Weiters einzubeziehende Aspekte**

Einbeziehung auch der Originierung

Auch für SMS Verkehr geeignet

Abrechnung von Diensterufnummern muß gewährleistet sein

Sicherstellung der Abrechenbarkeit z.B. von TK.Leistung + Content

FRAUD